

1-Minuten-Leseprobe für Forschende (MELT)

175	und man kann sich länger auf das Lesen üben konzentrieren.
166	den Text miteinander für ein Lesethema vorbereiten, fällt es viel leichter,
155	vor allem wenn da nur langweiliges steht. Wenn man aber in einer Gruppe
142	man kommt nur sehr langsam voran. Man verliert die Lust weiter zu lesen,
129	muss das Wort Buchstabe für Buchstabe erlesen, das ist anstrengend und
118	Wenn man ein Wort nicht auf Anhieb erfassen, stockt das Lesen und man
105	a lot of concentration to read carefully and not to make any mistakes.
92	reading can be experienced as if we were struggling readers. It requires
80	to and the direction of reading goes from right to left.
69	when letters are arranged in a way that differs from what we are used
55	dekodieren zu müssen. darum ist dieser Text »geflippert«.
47	kann die Erfahrung hilfreich sein, einen Text wie ein Leseanfänger
37	um Leseschwache Schüler besser unterstützen zu können,
30	das Gelesene zu verstehen.
26	der dem Alter entsprechende Texte nicht flüssig lesen kann und mühe hat
14	Wir Forschende können uns nicht so einfach in einen Schüler hineinversetzen,
3	den Forschungsgegenstand verstehen



Total gelesene Wörter pro Minute	
Total falsch gelesene Wörter (FWM)	
Richtig gelesene Wörter (RWM)	

Den Forschungsgegenstand verstehen

Wir Forschende können uns nicht so einfach in einen Schüler hineinversetzen, der dem Alter entsprechende Texte nicht flüssig lesen kann und Mühe hat das Gelesene zu verstehen. Um leseschwache Schüler besser unterstützen zu können, kann die Erfahrung hilfreich sein, einen Text wie ein Leseanfänger dekodieren zu müssen. Darum ist dieser Text «geflipt».

When letters are arranged in a way that differs from what we are used to and the direction of reading goes from right to left, reading can be experienced as if we were struggling readers. It requires a lot of concentration to read carefully and not to make any mistakes.

Wenn man ein Wort nicht auf Anhieb erfasst, stockt das Lesen und man muss das Wort Buchstabe für Buchstabe erlesen. Das ist anstrengend und man kommt nur sehr langsam voran. Man verliert die Lust weiter zu lesen, vor allem wenn da nur Langweiliges steht. Wenn man aber in einer Gruppe den Text miteinander für ein Lesetheater vorbereitet, fällt es viel leichter, und man kann sich länger auf das Lesenüben konzentrieren.

Den Forschungsgegenstand verstehen

Wir Forschende können uns nicht so einfach in einen Jugendlichen hineinversetzen, der dem Alter entsprechende Texte nicht flüssig lesen kann und Mühe hat das Gelesene zu verstehen. Um leseschwache Jugendliche besser unterstützen zu können, kann die Erfahrung hilfreich sein, einen Text wie ein Leseanfänger dekodieren zu müssen. Darum ist dieser Text «geflippt».

Wenn die Buchstaben anders als gewohnt angeordnet sind und die Leserichtung von rechts nach links verläuft, fühlt sich das Lesen so an, wie es sehr schwache Leserinnen und Leser erleben. Man muss sich ungeheuer konzentrieren, um genau zu lesen und keine Fehler zu machen.

Wenn man ein Wort nicht auf Anhieb erfasst, stockt das Lesen und man muss das Wort Buchstabe für Buchstabe erlesen. Das ist anstrengend und man kommt nur sehr langsam voran. Man verliert die Lust weiter zu lesen, vor allem wenn da nur Langweiliges steht. Wenn man aber in einer Gruppe den Text miteinander für ein Lesetheater vorbereitet, fällt es viel leichter, und man kann sich länger auf das Lesenüben konzentrieren.